

# Portugal erobern

## PORTUGAL EROBERN

9-tägige Flugreise vom 15.-23.06.2020  
Reiseleitung: Bernhard Römer

Lernen Sie bei dieser Studienreise des Kulturrings Portugal kennen – eine Kultur mit langer Tradition, interessante historische Bauwerken und eine abwechslungsreiche Landschaft. Kosten Sie den berühmten Portwein, den weniger bekannten Vinho Verde und weitere lokale Spezialitäten! Erleben Sie auf unserer Reise von Nord nach Süd die alten Handelsstädte Porto und Lissabon, lassen Sie sich von zahlreichen historischen Bauwerken, die zum UNESCO-Welterbe gehören, von pittoresken Dörfern oder der quirligen Studentenstadt Coimbra beeindruckend, und genießen Sie eine Natur, die sich auf dem kleinen Raum einiges hat einfallen lassen.

Bei den Portugiesen mag man durchaus eine gewisse Melancholie beobachten, eine eigenartige Schwere, die so gar nicht zu dem von der Sonne so verwöhnten Land passen mag. Fast scheint es, als sehnten sie sich nach etwas, das sie selbst nicht genau benennen können. Manche behaupten, es sei genau diese „Saudade“ (Sehnsucht) gewesen, welche die Portugiesen einst aufs Meer trieb – und zu anderen Kontinenten. Willkommen in Portugal!

### 1. Tag: Montag, 15.06.2020

Bustransfer zum Flughafen Hannover. Am späten Vormittag Flug mit Brussels Airlines nach Porto. Empfang durch die deutschsprachige Reiseleitung, Transfer zum Hotel und Abendessen. Wer mag, kann danach noch ein paar Schritte am Douro entlang schlendern und so die abendliche Kulisse der Stadt auf sich wirken lassen.

### 2. Tag: Dienstag, 16.06.2020

Tauchen Sie im historischen Porto in die glanzvolle Vergangenheit Portugals ein. Unser Weg beginnt am Bahnhof *Porto São Bento*, der riesige Azulejo-Fliesenbilder bedeutender Schlachten und Szenen aus dem portugiesischen Landleben zeigt. Eindrucksvoll spannt die *Fachwerkbrücke Dom Luís I.* aus dem Jahr 1880 einen eisernen Bogen über das Douro-Tal. Die *Standseilbahn* befördert Sie jetzt den Hügel hinunter zum Flussufer hinab nach Gaia. Hier liegen die alten, lang gestreckten Lagerhäuser der Portwein-Barone. In Porto muss man einfach den berühmten Portwein, vom 17. Jahrhundert an ein Exportschlager auf dem englischen Markt, probieren!

Ein Boot bringt uns unter den Brücken hindurch zur *Ribeira* (UNESCO-Welterbe). Nachmittags besuchen wir den *Börsenpalast* in stolzem Neoklassizismus, ein herausragendes historisches Bauwerk der Stadt, das in keinem Besichtigungsprogramm fehlen darf!

### 3. Tag: Mittwoch, 17.06.2020

Zwischenstopp in *Guimarães* (UNESCO-Welterbe) auf dem Weg nach *Viseu*. Hier wurde Portugal geboren: König Alfons machte den Ort zur ersten Hauptstadt Portugals. Guimarães ist ein tolles Beispiel einer traditionellen und friedlichen, durch den großen Anteil studentischer Bevölkerung aber auch durchaus lebhaften Stadt mit engen Pflasterstraßen im Zentrum, edlen Beispielen mittelalterlicher Architektur und schönen Plätzen. Gemeinsamer Imbiss in *Amarante*, einem romantischen Ort zwischen Weinbergen. Gestärkt mit Oliven, Schinken, Käse und grünem Wein („vinho verde“) überqueren wir den Douro und machen uns auf den Weg nach *Viseu*. Wir schlendern durch die Altstadt und staunen über die Deckenverzierungen in der *Kathedrale*.

### 4. Tag: Donnerstag, 18.06.2020

Jeder Winkel in Coimbra strahlt die Würde einer mittelalterlichen Universitätsstadt aus. Studenten tragen schwarze Umhänge wie einst, und auch sonst halten sie gern an alten Bräuchen fest. Unser Besuch beginnt bei der *Universität*, die im 13. Jh. gegründet wurde und zusammen mit der *Rua da Sofia* und der



*Oberstadt* zur Liste des Weltkulturerbes der UNESCO gehört. Es lohnt sich, den Turm hinaufzusteigen. Denn hier, wo die Glocken den Rhythmus der Seminare vorgaben, bietet sich ein herrlicher 360°-Blick über Coimbra. Aber auch im Erdgeschoss gibt es viel zu besichtigen: den Innenhof der Schulen, den *Sala dos Capelos* (Kapellensaal), in dem die wichtigsten Feierlichkeiten stattfinden, die Kapelle *Capela de São Miguel* mit einer imposanten Barock-Orgel und die Bibliothek *Biblioteca Joanina* mit mehr als dreihunderttausend Werken des 16.–18. Jahrhunderts. Bei unserem Rundgang lassen wir die Atmosphäre der Altstadt auf uns wirken. Überall junge Leute! Den Nachmittag gestalten Sie. Und zum Abendessen in ein Fado-Lokal! Süßester Schmerz schmeichelt sich in ihr Ohr. Ach, Saudade!

### 5. Tag: Freitag, 19.06.2020

Friedlich mutet das Kloster *Batalha* an - dabei verdankt es sein Dasein dem Krieg. König João I. ließ es zum Dank für den göttlichen Beistand im Kampf gegen Kastilien errichten. Von Ihrem Reiseleiter erfahren Sie, warum auf dem ansonsten perfekten spätgotischen Bau ein paar Dächer fehlen. Wehrhaft wirkt auch die Festung *Tomar* (UNESCO-Welterbe). Sie war zu jener Zeit die modernste und fortschrittlichste Militäranlage des Königreichs und von den Festungen im Heiligen Land inspiriert. Ist hier der Heilige Gral versteckt? Verschwörungstheoretiker sind davon überzeugt. Uns jedenfalls öffnet die Burg ganz ohne Mystik ihre Türen.

### 6. Tag: Samstag, 20.06.2020

Wieder ein Kloster, das anlässlich eines Gelübdes entstand – diesmal wurden die Mauren besiegt. Das großartige Kloster in *Alcobaca* (UNESCO-Welterbe) zählt europaweit zu den eindrucksvollsten und schönsten Zeugnissen zisterziensischer Baukunst. Obwohl es fast 900 Jahre alt ist, sind die mittelalterlichen Gebäudeteile vollständig erhalten. Die Klos-

terkirche ist das größte frühgotische Gotteshaus, das im Mittelalter in Portugal erbaut wurde. Hier ruht König Pedro, noch im Tode vereint mit seiner geliebten Ines. Die Position ihrer Sarkophage, die sich am Fußende treffen, zeugt von der Liebe des Paares. Wenn die beiden am Jüngsten Tag erwachen sollten, begegnen sich ihre Blicke – traurig und doch schön! Jetzt ans Meer, wo wir vom Aussichtspunkt *Sítio* aus auf die weiten Strände von *Nazaré* hinunterblicken. Unten angelangt heißt es, Füße in den Atlantik eintauchen, den Sand zwischen den Zehen fühlen, Seeluft schnuppern. Und sich auf morgen vorbereiten: Wie riecht eigentlich Lissabon? Was erwartet uns dort? Am Abend erreichen wir die Hauptstadt.

### 7. Tag: Sonntag, 21.06.2020

In *Lissabon* verschaffen wir uns zunächst einen Überblick: Vom *Castelo de São Jorge* aus schauen wir über Stadt und Tejo bis aufs Meer. Auf dem Weg dorthin lernen wir die Reize der *Alfama* kennen und schätzen, ein autofeindliches Labyrinth aus Treppchen und Gässchen. Wir bestaunen neue und alte Ingenieurskunst: Die moderne rote *Brücke* über den Tejo erinnert an San Francisco, der alte schmiedeeiserne *Lift* in der *Baixa* an den Eiffelturm.

Lissabon besitzt mit dem *Hieronymus-Kloster* und dem *Torre de Belém* zwei UNESCO-Welterbe-Juwel der manuelinischen Gotik, die jeden sofort beeindruckend. Abgesehen davon, dass die in Stein gearbeiteten Gewölbe eine bewundernswerte Leistung der Baumeister darstellen, ist der Reichtum an dekorativen Elementen, die mit Meeresmotiven und den Reisen der Seefahrer verbunden sind, faszinierend.

### 8. Tag: Montag, 22.06.2020

Ein freier Vormittag! Ausschlafen ist eine Option, für die Kunstschätze der *Gulbenkian-Stiftung* oder die Shoppingverlockungen des *Chiado-Viertels* gilt das aber auch. Nachmittags begeben wir uns in die Sommerfrische nach *Sintra* (UNESCO-Welterbe). Die Stadt ist das Paradebeispiel für den eigenwilligen und bunten Architekturstil der Romantik in Europa. Dieser aufwendige Baustil des 19. Jahrhunderts war geprägt von der Liebe zur Kunst und Mystik uralter Kulturen. So entstanden schmuckvolle und mitunter extravagante Gebäude, wie der *Palácio da Pena*. Schon von weitem staunen wir über die imposanten Küchenkamme des *Königspalastes* im historischen Zentrum. Dann fahren wir an die Küste und blicken wehmütig auf das Meer. Wir essen am Strand zusammen zu Abend (exkl.), während die Sonne im Atlantik versinkt.

### 9. Tag: Dienstag, 23.06.2020

Am frühen Nachmittag Transfer zum Flughafen Lissabon und Rückflug mit Air France über Paris nach Hannover. Bustransfer nach Hildesheim.

Änderungen vorbehalten

## UNSERE LEISTUNGEN

- Flug Hannover nach Porto mit Brussels Airlines
- Flug Lissabon nach Hannover mit Air France
- Bustransfers zum Flughafen Hannover u. zurück
- Fahrt im Komfort-Reisebus
- 2 Ü/F im DZ Grande Hotel\*\*\* Porto
- 1 Ü/F im DZ im Hotel Palácio dos Melos\*\*\*\* Viseu
- 2 Ü/F im DZ Hotel Vila Galé\*\*\*\* Coimbra
- 3 Ü/F im DZ Hotel Real Palácio\*\*\*\*(\*) Lissabon
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Gondelfahrt in Porto
- Bootsfahrt auf dem Douro
- Besuch einer Portweinkellerei
- Abendessen in Porto
- Imbiss in Amarante
- Alle Eintritte und Führungen (Wert: ca. 100 €)
- Veranstalterversicherung und Trinkgelder

REISEPREIS: 1.595,- EUR P. P. IM DZ\*

EZ-Zuschlag: 395,- EUR\*

Nichtmitgliederzuschlag: 40,- EUR

\* Stand: 07.12.2019; Flug- und Hotelpreise können zum Zeitpunkt der Reisebestätigung noch leicht abweichen.

*Portugal erfreut sich insgesamt wachsender Beliebtheit. Immer mehr Menschen entdecken den Charme dieses erstaunlichen Landes. Falls Sie also mit uns verreisen möchten, buchen Sie bitte so bald wie möglich. Die reservierten Flugplätze und Hotels können wir nur eine sehr begrenzte Zeit halten und erst ab einer Teilnehmerzahl von 20 Personen garantieren!*